

Duales Studium zur/zum Diplom-Rechtspfleger/-in (m/w/d)

-
-

Über uns

Die Aufgaben in der Justiz sind gekennzeichnet durch die Vielfältigkeit der Einsatzmöglichkeiten und Tätigkeitsbereiche. Neben Richterinnen und Richtern und Staatsanwältinnen und Staatsanwälten sind Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger ein selbstständiges Organ der Rechtspflege und in ihren sachlichen Entscheidungen allein an Recht und Gesetz gebunden. Wir suchen qualifizierte Nachwuchskräfte, die mit Freude, Selbständigkeit und Engagement die Justiz des Landes mitgestalten wollen.

Ihre Aufgaben

Die Aufgaben der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger sind sowohl vielfältig als auch anspruchsvoll. Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger betreuen vor allem Rechtsbereiche aus der freiwilligen Gerichtsbarkeit wie zum Beispiel Einträge ins Grundbuch, Erbschaftsangelegenheiten oder Entscheidungen bei Vormundschaftsfragen. Im Rahmen der streitigen Gerichtsbarkeit sind sie unter anderem für Mahnverfahren, Zwangsvollstreckungen oder die Festsetzungen und Verteilung der Kosten von Gerichtsprozessen zuständig.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite schleswig-holstein.de - [Schleswig-Holsteinisches Oberlandesgericht - Berufe in der Justiz](#)

Das bringen Sie mit

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen

1. die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis erfüllen;
2. körperlich geeignet sein;
3. eine zum Hochschulstudium berechtigende Schulbildung/Ausbildung besitzen.

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Lernfähigkeit und Lernbereitschaft
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Belastbarkeit und Konfliktfähigkeit
- Organisationskompetenz und Engagement
- Sprachliche Kompetenz/Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten Ihnen


-
-
-
Das Studium erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Es werden Anwärterbezüge auf der Grundlage der Besoldungsgruppe A 9 SHBesO gezahlt.

Wir freuen uns auf Sie!

-
Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.



Eine Ausbildung in Teilzeit ist leider nicht möglich.

Jetzt bewerben!

Bewerben Sie sich bitte **online** bis zum **31. Januar 2027** unter:

<https://bewerbung.schleswig-holstein.de/sh/apply.jsp?id=1000000148>.

Die Berücksichtigung später eingehender Bewerbungen kann nur erfolgen, soweit Bewerbungen noch nicht in auskömmlicher Anzahl vorliegen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung enthält:

1. ein aussagekräftiges Bewerbungsanschreiben,
2. einen tabellarischen Lebenslauf,
3. die Angabe Ihrer Telefonnummer und E-Mailadresse,
4. Kopie des Schulabschlusszeugnisses bzw. der letzten beiden Schulhalbjahreszeugnisse (sofern der Schulabschluss noch nicht erzielt wurde) bzw. Kopie des Zeugnisses des zum Hochschulstudium berechtigenden Abschlusses,
5. ggf. Zeugnisse über die Tätigkeit seit der Schulentlassung

Sollte Ihnen eine Online-Bewerbung über den genannten Link nicht möglich sein, nehmen wir Bewerbungen auch per E-Mail unter Rechtspflegeranwaerter@olg.landsh.de entgegen.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für Fragen steht Ihnen am Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht Frau Lisa Henningsen (Rechtspflegeranwaerter@olg.landsh.de) oder Tel. 04621/86-1672 gern zur Verfügung.